



Paul Watson

## Bekenntnisse eines Öko-Terroristen



One World Cinema - Spiritual-Cinema  
Fortbildungen - Waldorfpädagogik

Januar - Juni 2012

**Freie Waldorfschule**  
Hermann-Rother-Str.7, GT-Friedrichsdorf  
Tel.: 05209/5584, info@waldorf-guetersloh.de  
Weitere Veranstaltungsinweise siehe:  
www.waldorf-guetersloh.de

„Zeit des schwarzen Schnees“  
Klassenspiel der 8. Klasse  
Do 9.2.12 19:30  
Fr 10.2.12 19:30  
Sa 11.2.12 19:30  
So 12.2.12 17 Uhr

„Der starke Wanja“ u.a.m.  
Eurythmieaufführung der 12. Klasse  
Fr 23.3.12 20 Uhr  
So 25.3.12 17 Uhr

„Theateraufführung der 12. Klasse“  
Do 21.6.12  
Fr 22.6.12  
Sa 23.6.12 jeweils 20 Uhr  
So 24.6.12 17 Uhr

Ausführliche Informationen und weitere Veranstaltungen siehe:  
www.waldorfkindergarten-guetersloh.de  
Im Lohden 10, GT-Hollen,  
Tel.: 05241/67444  
info@waldorfkindergarten-guetersloh.de

Mo. 15.30h- 17.30h (einmal wöchentlich)  
Spielgruppe für Kinder ab ca. 1 Jahr  
Anmeldung bei Frau Schumacher 05204-8701733  
Mi. 7.3. 20h  
Anthroposophie und Waldorfpädagogik  
Grundlagen und praktische Zusammenhänge  
Vortrag von Karin Schweer

**Finde Deine Bestimmung!**  
Biografiearbeit (Lebensberatung)  
Karin Schweer, Biografieberaterin,  
Dipl. Sozialarbeiterin, Kunsttherapeutin i.A.  
Tel.: 05241/9984724 karin@filasofia.de

**Seminare / Fortbildung**  
Bitte bei dem jeweiligen Kursanbieter/in verbindlich und frühzeitig anmelden!

### Übungsgruppe Nach Marshall Rosenberg Gewaltfreie Kommunikation

Karin Schweer, Oliver Groteheide  
Sa. 4.2. + Sa 3.3. 14 bis 17h  
Ort: bambi Kino  
Anmelden unter 05241/9984724  
Die Anliegen und Beiträge der Teilnehmer werden in Rollenspielen bearbeitet. Dazu sichten wir Rosenberg Filmmitschnitte.



Die Gewaltfreie Kommunikation (GfK) ist ein Konzept, das von Marshall B. Rosenberg entwickelt wurde. Es soll Menschen ermöglichen, so miteinander umzugehen, dass der Kommunikationsfluss zwischen ihnen verbessert wird. GfK kann sowohl bei der Alltags-Kommunikation als auch bei der friedlichen Konflikt-Lösung im persönlichen, beruflichen oder politischen Bereich hilfreich sein. Sie versteht sich nicht als Technik, die andere Menschen zu einem bestimmten Handeln bewegen soll, sondern als Grundhaltung, bei der eine wertschätzende Beziehung im Vordergrund steht. Synonyme sind Einfühlsame Kommunikation, Verbindende Kommunikation, Sprache des Herzens, „Giraffensprache“.

**Spiritueller Tanz**  
Dienstag 31.1., 14.2., 28.2., 6.3.  
19.30- 21.30h Euro 32,-  
Kurs ist nur als Einheit belegbar.  
Anmeldung bis 28.1.2012  
Oliver Groteheide 05941/9984724  
Ort: Sozialzentrum der LWL Klinik



Der spirituelle Tanz ist ein klarer, unmittelbarer Weg zur Erfahrung von Geist und Seele. Die Aktivität der Tänzer lässt einen Erlebnisraum voller Ordnung, Schönheit und Licht entstehen. Wir lernen Grundlagen der spirituellen Tanzarbeit und Tänze aus verschiedenen Kulturkreisen kennen.

**In Freiheit Mensch sein**  
1x monatl. So.11.00 - 13.00 8.1., 12.2.12  
Fünf Übungen, die darauf abzielen, das Seelenleben zu harmonisieren: Konzentration der Denkfähigkeit, Stärkung der Willenskräfte, Gleichmut und Positivität im Fühlen, sowie Unvoreingenommenheit gegenüber Neuem. Die Übungen wurden von Rudolf Steiner Menschen empfohlen, die sich auf einen spirituellen Weg begeben.  
Karin Schweer 05241/9984724

**Spiritual Cinema**  
Filme, die das Leben bereichern

### Richard Wilhelm Die Wandlungen I Ging

Fr. 27.4. 20h, So. 29.4. 17.30h  
Richard Wilhelm (1873-1930) gilt als der Marco Polo der geistigen Welt Chinas. Bettina Wilhelm setzt ihrem Großvater mit diesem Film ein Denkmal, lässt interessante Blicke auf die frühere Geschichte des Landes zu, weist auf die Wichtigkeit der Verbindung philosophischer Strömungen hin und illustriert mit der Vermischung vieler alter und neuer Bilder und Filmaufnahmen die zeitlichen „Wandlungen“, denen es existenziell standzuhalten gilt.



Als junger Missionar kam Richard Wilhelm 1899 nach China, das damals von den Kolonialmächten ausgebeutet wurde. Er erlebte dort Revolten gegen Ausländer, das Ende der Kaiser-Dynastien und den ersten Weltkrieg. In diesen Zeiten turbulenter Umbrüche war er unermüdet auf der Suche nach der tiefsten Wahrheit, die den Menschen hilft, mit dem Wandel umzugehen und befähigt, das eigene Leben zu gestalten. Richard Wilhelm taufte keinen einzigen Chinesen, sondern vollbrachte eine der größten Übersetzungs-Leistungen des 20. Jahrhunderts: KONFUZIUS, LAOTSE die wichtigsten Texte des Daoismus und vor allem das I GING, DAS BUCH DER WANDLUNGEN. Das Buch diente auch vielen Lesern im Westen als Inspiration.

**Gerald Hüther**  
**Stärkung von Selbstheilungskräften aus neurobiologischer Sicht**  
Fr.4.5. 20h, So.6.5.17.30h  
Vortrag vom 11.01.2011 in München.

Was uns – von der Wiege bis zur Bahre – gesund erhält und immer wieder gesund macht, heißt neurobiologisch Kohärenz. Was sich dahinter verbirgt, wo es herkommt und weshalb es manchmal verloren geht, und nicht zuletzt, warum es kein Arzt erzeugen kann, man es aber bisweilen mit ärztlicher Hilfe wieder finden kann, das erfahren Sie in diesem Vortrag.

Prof. Dr. Gerald Hüther, Professor für Neurobiologie, leitet die neurobiologische Forschungsabteilung an der Universitätsklinik Göttingen. Er ist Autor mehrerer bekannter Sachbücher (Biologie der Angst, Evolution der Liebe, Bedienungsanleitung für ein menschliches Gehirn).

**Lebendige Verbindung**  
Neuer Wind für's Schul- & Bildungswesen

### Der Atmende Gott Reise zum Ursprung des modernen Yoga

Fr.9.3. + Mo 12.3. 20h, So.11.3. 17.30h  
Der moderne Yoga, täglich praktiziert von Millionen Anhängern in aller Welt, geht unmittelbar auf Gott Shiva zurück. Zugleich ist der moderne Yoga aber eine Erfindung des frühen 20. Jahrhunderts, eine Erfindung des indischen Gelehrten Tirumalai Krishnamacharya. Diese Geschichte ist weit weniger bekannt!



Jan Schmidt-Garre zeigt erstmals die maßgeblichen Erfinder des modernen Yoga vor einer Kamera vereint: Noch nicht gesehene historische Aufnahmen des Urvaters Krishnamacharya, seines Schülers Pattabhi Jois, der während der Dreharbeiten verstarb, sowie des legendären Iyengar, der bereits Yehudi Menuhin die Lehre des Atmens Gottes beibringen durfte.

**Thich Nhat Hanh**  
**Thich Nhat Hanh Going Home**  
Fr. 30.3. 20h, So. 1.4. 17.30h  
Thich Nhat Hanh, Mönch, Zen-Lehrer, Autor und Friedensaktivist wurde 1926 in Vietnam geboren. Going Home - Thich Nhat Hanhs Rückkehr nach Vietnam. Während des Krieges half Zenmeister Thich Nhat Hanh (Thay) Opfern aus Nord- und Südkorea. Da er für keine Seite Partei ergreifen wollte, sahen beide Seiten einen Feind in ihm. Thay musste fliehen, als sein Leben gefährdet war. Nach 39 Jahren Exil kehrte er in seine Heimat zurück. 100 Mönche und Nonnen und 200 Laien aus der ganze Welt begleiteten ihn auf seiner Reise, die drei Monate dauerte. Thay versuchte, den Buddhismus neu zu beleben; ihm wurden jedoch von der kommunistischen Regierung Steine in den Weg gelegt. Auf Thays Reise durch ganz Vietnam, fingen Regierung und Geheimpolizei an, sich für seine friedliche Lehre und seine Einsichten zu interessieren. In Hanoi begaben sich Thay und zahlreiche Anhänger auf eine beeindruckende Gehmeditation direkt durch die Stadtmitte, an deren Ende er öffentliche Ansprachen für Tausende hielt. Thay erklärte, dass Buddhismus und Nationalismus (i.e. Kommunismus) sich nicht im Wege stehen müssten, meint, dass auch Marx ein spiritueller Mensch war, der fälsch interpretiert wurde.

Englisch mit deutschen Untertiteln, 60 Min.

**Krieger der Natur**  
Taten für das Leben!

### Paul Watson Bekenntnisse eines Öko-Terroristen

Do, Sa, Mi 16., 18., 22.2. 20h, So.19.2. 17.30h



Peter Jay Brown gibt einen direkten Einblick in das Leben der radikalen Tierrechts- Aktivistengruppe „Sea Shepherd Conservation Society“ Die Menschen rund um Paul Watson, den wohl berühmtesten Umweltschützer der Welt, kämpfen gegen die brutale und oft illegale Abschachtung von Tieren in und um die Weltmeere.

Seit über 30 Jahren kennen Paul Watson und seine Crew der „Sea Shepherd“ auf der Weltmeeren kein Pardon, rammen Walfangschiffe, attackieren Robbenfänger oder zerstören illegale Treibfangnetze. Watson gehörte zu den Gründungsmitgliedern von Greenpeace, verließ die Organisation aber 1977 und schimpfte sie „einen Haufen tatenloser Bürokraten“. Immer an Watsons Seite: Peter Jay Brown und seine Kamera. Er sammelt über die Jahre einmalige Bilder von den halbschwererischen Aktionen und bringt sie nun erstmals an die Öffentlichkeit – jede Menge Seemannsgarn und Sarkasmus inklusive. Echte Piraten eben.

**Spirituelle Begleitung und Beratung,**  
Vorträge, Workshops, Energiearbeit  
und Astrologie Charlotte Pennington  
Tel. 0521-13 05 81 e-mail: pennatwork@yahoo.de

**Spiritual Cinema**  
Filme, die das Leben bereichern

### Dan Millman Peaceful Warrior

Fr.20.1. 20h, So.22.1. 17.30h  
Dieser Film basiert auf dem Kultbuch „Der Pfad des friedvollen Kriegers“. Nick Nolte in seiner bewegendsten Rolle. Die wahre Geschichte eines jungen Mannes, der in seinem schwächsten Moment zu seiner wahren Größe findet. Er begegnet eines Nachts, als er wieder versucht seinen Schlafstörungen zu entkommen, einem wundersamen alten Mann. Sokrates!



Doch wer ist dieser Mensch? Ein Zauberer? Ein Schamane? Erleben Sie die faszinierende Reise vom Sportstudenten Dan, vom Aussen ins Innen, auf der ihn sein „Meister“ begleitet. Ein Film, der Schritt für Schritt in eine neue Bewusstheit einführt und auf faszinierende Weise den oft schmerzlichen Weg der Transformation beschreibt bis hin zu dem endgültigen Durchbruch eines befreienden Erkennens und alles-integrierenden Annehmens der Wirklichkeit.

**Spirit of the 70th: Bhagwan / Osho**  
**Guru**  
Fr. 3.2. 20h, So. 5.2. 17.30h  
Hugh Milne und Sheela Birnstiel gehören in den 70er Jahren zu den radikalsten Anhängern des spirituellen Lehrers Bhagwan Shree Rajneesh (später Osho), der vor allem westlichen Anhängern spirituelle und sexuelle Befreiung versprach. Ebenso radikal war in den 80er Jahren ihr Bruch mit dieser Bewegung. In dem sehr unterhaltsamen Film erzählen beide ausführlich und sehr persönlich ihre Geschichte als Bhagwan-Jünger, die zugleich eine Geschichte des Lebensgefühls am Ende des vergangenen Jahrhunderts ist.



**Sommer in Orange**  
Fr. 23.2. 20h, So.26.2. 17.30h  
Ursula Grubers Drehbuch beruht auf ihren Kindheitserinnerungen und denen ihres Bruders Georg, die in einer Bhagwan-Kommune südlich von München aufwuchsen. Aus einer Fülle an amüsanten Details ist diese höchst unterhaltsame Komödie entstanden, in der man über die Urbayern genauso schmunzeln kann wie über die Sanysans

**filasofia Intro**

**Liebe Freunde/innen**  
Ich finde, ein gutes Vorbild für das, was jetzt geschehen muss, ist „Transition Town“ Eine Bewegung, die nicht darauf wartet, dass Politik etwas unternimmt sondern unmittelbar im eigenen Leben und in dem regionalen Umfeld etwas erschafft. Mein Projekt für 2012 ist der „Veggie-Tag“ in Gütersloh. Wie antwortest Du auf die Wertsituation?

Bitte hilf mit, indem Du einige Flyer verteilst und auf die Veranstaltungen imFreundeskreis hinweist, oder unsere Internetseiten verlinkst  
Oliver Groteheide, Karin Schweer



Wenn alle Menschen in Deutschland an einem Tag in der Woche kein Fleisch essen würden, wäre die Verringerung der Co 2 / Treibhausgase so enorm, als hätten wir 6 Millionen Autos stillgelegt.

Schon viele Menschen sind begeistert von dem enormen Effekt und der unmittelbaren Umsetzbarkeit der Aktion und haben in vielen Städten Deutschlands den Donnerstag als VeggieTag eingeführt.

**ACH, DAS IST OHNE FLEISCH?**

Also:  
**Mach mit beim VeggieTag**  
**Hilf uns, den VeggieTag nach Gütersloh zu bringen!**  
Ich habe schon eine handvoll Leute, steig mit ein! Oliver Groteheide 05241 / 237700

Herausgeber: filasofia, Werkstatt für Kultur e.V.  
Bogenstr. 3, 33330 Gütersloh, Tel.: 05241/237700 info@filasofia.de  
Redakteure: Oliver Groteheide, Karin Schweer.  
Internetmagazin: [www.filasofia.de](http://www.filasofia.de)  
filasofia Veranstaltungen finden statt (wenn nicht anders angegeben) in den Räumen der Filmkunstkinos bambi, Bogenstr. 3, Gütersloh.

By  
**VEGGIE TAG**  
Fr. 20h,  
So., 17.30h  
„The